

	<p>Objekt: PCM 480 L-Gestell</p> <p>Museum: Fernmeldemuseum Dresden Annenstraße 5 / Eingang Hertha-Lindner-Straße, 01067 Dresden +49 (0) 351 4820680 verein@ighft.de</p> <p>Sammlung: Übertragungstechnik</p> <p>Inventarnummer: md_üt_13</p>
--	---

## Beschreibung

Ab den 1980er Jahren bekam die Nachrichtenübertragung über LWL (Lichtwellenleiter) einen dominierenden Einsatz im Kommunikationsnetz. Ein Beispiel dafür ist die optische Übertragung von 480 Sprachkanälen über LWL-Kabel. Ein elektrisches Signal von 34,368 Mbit/s wird in einer LEE 34 (Leitungsendeinrichtung für 34 Mbit/s) in ein optisches Signal gewandelt und über ein LWL-Kabel zur Gegenstelle gesendet. Hier erfolgt die Wandlung in das ursprünglich elektrische Signal.

Im konkreten Fall erfolgte die Übertragung über Multimodefasern mit 850 nm Wellenlänge (erkennbar am optischen Sender B 4736 und optischen Empfänger B 4740). Die weiteren Blöcke sind für Funktionen wie Kodierung, Dekodierung, Schnittstellenanpassung, Überwachung und Stromversorgung eingesetzt. Die dargestellte Etage ist für zwei LEE 34 bestückt. Im Gestell können u.a. bis zu 12 Systeme LEE 34 untergebracht werden.

## Grunddaten

Material/Technik:	Aluminiumguss, Elektronik
Maße:	260 x 60 x 22,5 cm (Schrankmaß)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1994-1998
	wer	VEB Nachrichtenelektronik Greifswald
	wo	Greifswald

## Schlagworte

- Digitale Technik

- Signalwandler
- Telefon
- Übertragungstechnik